

## PDW-D1

XDCAM-Laufwerk mit i.Link-Schnittstelle für Professional Disc-Medien



### Overview

Das PDW-D1 ist ein XDCAM-Laufwerk, das speziell für nonlineare Schnittsysteme konzipiert wurde. Das Laufwerk unterstützt die i.LINK-Schnittstelle mit Unterstützung für DV IN/OUT (AV/C) und FAM-Protokolle (File Access Modus), sodass eine Verbindung mit einer Vielzahl von nonlinearen Schnittsystemen gewährleistet ist. Das Gerät ermöglicht eine MPEG-IMX/DVCAM-Aufzeichnung (umschaltbar).

Die ungefähren Aufzeichnungsdauern der XDCAM-Disc lauten wie folgt: 85 Minuten für 25 Mb/s DVCAM, 68 Minuten für 30 Mb/s MPEG IMX, 55 Minuten für 40 Mb/s MPEG IMX und 45 Minuten für 50 Mb/s MPEG IMX. Ferner können auch AV-Proxydaten und zahlreiche Metadaten erstellt und auf der Disc gespeichert werden. Mittels i.LINK (AV/C) unterstützt das PDW-D1 die Echtzeit-Umwandlung von im Format MPEG IMX aufgezeichnetem Material in DVCAM, wobei die Ausgabe anschließend als DVCAM-Stream über i-LINK erfolgt. Auf diese Weise können Anwender Inhalte mit der höchsten Bildqualität aufzeichnen und ihre bestehenden DV-Schnittsysteme verwenden. Durch die i.LINK-Schnittstelle (FAM) fungiert das PDW-D1 als Wechselspeichergerät und ermöglicht, dass eine Anwendung direkt von der Disc auf Dateien zugreifen kann.

Dank seines äußerst kompakten und leichten Formfaktors eignet sich das PDW-D1 ideal für verschiedenste Umgebungen, etwa für

den Arbeitsplatz vielbeschäftigter Journalisten und andere schwierige Bedingungen im Außeneinsatz.

## **Aufzeichnung und Wiedergabe in den Formaten MPEG IMX/DVCAM**

Das PDW-D1 unterstützt standardmäßig MPEG-IMX- (30, 40, 50 Mb/s)/DVCAM-Aufzeichnung und -Wiedergabe (umschaltbar). Diese Funktion bietet den Anwendern flexible Einsatzmöglichkeiten bei Verteilung und Austausch von Programminhalten.

## **Aufzeichnung von AV-Proxydaten und Metadaten**

Die AV-Proxydatei wird auf der Disc zusammen mit hochauflösenden Audio- und Videoinhalten erstellt und aufgezeichnet. Zahlreiche Metadaten können außerdem mit einem externen PC erstellt und auf der Disc aufgezeichnet werden. Nachdem die Proxydatei über eine Highspeed-Verbindung an einen externen PC übertragen wurde, können Schnittlisten-Erstellung, Script-Erstellung und Kommentierung durch das Anzeigen der AV-Proxydatei erfolgen. Die Metadaten können zurück auf die Disc gesendet und mit den hochauflösenden AV-Dateien gespeichert werden.

## **i.LINK-Schnittstelle**

Die i.LINK-Schnittstelle unterstützt DV IN/OUT (AV/C) und File Access Modus (FAM). Mittels i.LINK (AV/C) wird die DV-Stream-Ausgabe von MPEG-IMX-Aufzeichnungen unterstützt.

## **Ausgestattet mit einem (1) optischen Schreibkopf**

Ein einzelner optischer Schreibkopf bietet eine bis zu 30 Mal schnellere Dateiübertragung in Echtzeit für Proxydateien, eine 2,5 Mal schnellere Übertragung für DVCAM-Dateien und eine 1,25 Mal schnellere Übertragung für MPEG-IMX-Dateien (50 Mb/s).

## **Betrieb mit Netzteil/Akku**

Das PDW-D1 kann mit Netzteil oder mit Akku betrieben werden. BKP-L551 (optional) für den Akkubetrieb erforderlich.

## Features

**MPEG-IMX/DVCAM-Aufzeichnung**

**AV-Proxydaten-Aufzeichnung**

**Metadaten-Aufzeichnung**

**i.LINK-Schnittstelle mit Unterstützung für DV IN/OUT und File Access Modus**

**DVCAM-Stream-Ausgabe von der MPEX-IMX-Wiedergabe**

**Highspeed-Dateiübertragung mit bis zu 30-facher Geschwindigkeit für Proxy-, 2,5-facher Geschwindigkeit für DVCAM- und 1,25-facher Geschwindigkeit für MPEG-IMX-Dateien (bei 50 Mb/s)**

**Ausgestattet mit einem (1) optischen Schreibkopf**

**Höchst kompakt und leicht**

**Betrieb mit Netzteil/Akku**

## Specifications

Allgemeine Daten

---

---

---

---

---

Betriebsspannung	AC 100 bis 240 V, 50/60 Hz, DC (mit Akku)
Leistungsaufnahme	25 W
Betriebstemperatur	0 bis 40 C
Luftfeuchtigkeit	20 bis 90 % (relative Luftfeuchtigkeit)
Gewicht	3,0 kg
Abmessungen (B x H x T)	78 x 182 x 257 mm
AVC-Aufnahmeformat:	Video – DVCAM (25 Mb/s), Proxy-Video (MPEG-4), Audio (4 Kanäle/16 Bit/48 kHz), Proxy-Audio – A-Law (4 Kanäle, 8 Bit, 8 kHz)
	Video – MPEG IMX (50/40/30 Mb/s) DVCAM (25 Mb/s), Proxy-Video – MPEG-4, Audio – MPEG IMX:

File Access Modus –  
Aufnahmeformat: 8 Kanäle/16 Bit/48 kHz oder  
4 Kanäle/24 Bit/48 kHz, DVCAM: 4  
Kanäle/16 Bit/48 kHz, Proxy-  
Audio – A-Law  
(4/8 Kanäle,8 Bit,8 kHz)

---

Wiedergabeformat: Video – MPEG IMX (50/40/30 Mb/s)  
DVCAM (25 Mb/s), Proxy-Video –  
MPEG-4, Audio – MPEG IMX:  
8 Kanäle/16 Bit/48 kHz oder  
4 Kanäle/24 Bit/48 kHz, DVCAM: 4  
Kanäle/16 Bit/48 kHz, Proxy-  
Audio – A-Law  
(4/8 Kanäle,8 Bit,8 kHz)

---

Aufnahme-  
/Wiedergabezeit MPEG IMX: 50 Mb/s – 45 Min,  
40 Mb/s – 55 Min, 30 Mb/s – 68 Min,  
DVCAM – 85 Min

---

Hinweis: Über i.LINK AVC wird das IMX-  
Format zu DV downkonvertiert.

---

## Mitgeliefertes Zubehör

Einrichtungssoftware  
für einen Windows-PC

---

Software PDZ-1

---

XDCAM-Proxy-Server

---

---

Manuell

---

## Gallery

